



VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE BACHELOR OF ARTS

Studierendenmarketing

Hochschule Schmalkalden
Blechhammer
98574 Schmalkalden

T +49 (0) 36 83 | 6 88 - 10 24
E studium@hs-schmalkalden.de
N www.hs-schmalkalden.de

Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Studiengang Volkswirtschaftslehre
Prof. Dr. Nancy Richter
Blechhammer
98574 Schmalkalden

T +49 (0) 36 83 | 6 88 - 31 11
E n.richter@hs-sm.de

STUDIUM

VOLKS- WIRTSCHAFTSLEHRE BACHELOR OF ARTS



VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE

BACHELOR OF ARTS

Ein Studium für die Zukunft.



Das Studium für den wirtschaftlichen Weitblick Im Studiengang Volkswirtschaftslehre erfährst du, wie „die Wirtschaft“ funktioniert. Wie hängen z.B. rechtliche Rahmenbedingungen, Zinsniveau, Angebot, Nachfrage, Arbeitslosigkeit und Inflation miteinander zusammen? Und natürlich auch: welche Einflussmöglichkeiten hat die Politik?

Im Studium lernst du die entsprechenden theoretischen Modelle kennen und erwirbst die Fähigkeit, konkrete Handlungsempfehlungen für so weitreichende Bereiche wie die Umwelt-, Gesundheits-, Handels-, und Geldpolitik zu entwickeln. Dabei ist die langfristige Perspektive entscheidend. Manche Maßnahmen, die kurzfristig helfen, verschärfen Probleme auf lange Sicht. Mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) stehen dir direkt viele Karrierewege offen.



Studiendauer	7 Semester
Vorlesungssprache	Deutsch
Studienstart	Wintersemester
Bewerbungsschluss	15. Juli



Was sind wichtige Studieninhalte?

Volkswirtschaftslehre ist eine der spannendsten Studienrichtungen, die es gibt. Es geht dabei um die Analyse wirtschaftlicher Prozesse auf nationaler und internationaler Ebene.

Du lernst, wie Märkte funktionieren, wie wirtschaftliche Entscheidungen getroffen werden und wie sich politische Entscheidungen auf die Wirtschaft auswirken. Wenn du dich dafür interessierst, warum die Welt so läuft, wie sie es tut, dann ist das der richtige Studiengang für dich.

Im Studium erwarten dich nicht nur unzweideutige Wahrheiten, sondern auch die Darstellung sich gegenseitig widersprechender Theorien und die Gelegenheit, dir eine eigene Meinung zu wirtschaftlichen Sachverhalten zu bilden. In Diskussionen mit deinen Kommiliton:innen und Dozenten:innen verfeinerst du nicht nur deine Meinung, sondern schulst auch deine analytischen Fähigkeiten. Dabei geht es nicht nur darum, wie sich etwas verhält, sondern auch darum, wie Gesellschaft und Politik mit ethisch relevanten Fragen umgehen sollten.

Was unsere wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge besonders auszeichnet, ist die große Flexibilität in der Wahl deiner eigenen Schwerpunkte. Mehr als der Hälfte der Kurse, die du in diesem Studium belegst, sind sogenannte Wahlpflichtfächer. Das bedeutet: Wir legen nur fest, wie viele solcher Kurse du absolvieren musst, aber du kannst selbst entscheiden, welche Inhalte für dich am interessantesten und für deinen Karriereweg am hilfreichsten sind.

Typische Fachschwerpunkte, die deinem Studium das Profil geben.



- Europäische Wirtschafts- und Währungsunion
- Finanzwissenschaft
- Gesundheits- und Umweltökonomik
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen
- Rechts-, Verhaltens- und Strategieökonomik
- Transport- und Regionalpolitik

Welche wichtigen Abschnitte gibt es im Studium?



Das Studium beginnt mit den verpflichtenden Grundlagenfächern, die für eine Laufbahn in den Wirtschaftswissenschaften unerlässlich sind. Ab dem dritten Semester wählst du dann aus unserem umfassenden Katalog die Wahlpflichtfächer, die dein persönliches Profil ausmachen. Ein betriebliches Praktikum gehört ebenso zum Studium wie das eigenständige Erstellen einer Bachelorarbeit.

Durch den modularen Aufbau des Studiengangs kannst du in Schmalkalden auch noch während des Studiums in einen der verwandten Studiengänge wechseln, ohne Zeit zu verlieren. In vielen Vorlesungen sitzen Studierende aller wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge zusammen. Je nach Fach deines Bachelorabschlusses besuchst du mehr betriebswirtschaftliche (B. A. in Betriebswirtschaftslehre) oder volkswirtschaftliche Kurse (B. A. in Volkswirtschaftslehre), oder eine gute Mischung aus beiden Bereichen (B. A. in Wirtschaftswissenschaften). Wo sonst hast du so eine Flexibilität?

Gute Aussichten ...



Und wenn du fertig bist und den Bachelor of Arts in der Tasche hast?

Absolvent:innen wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt wie nie. Besonders große Unternehmen aller Branchen und Behörden beschäftigen sich mit volkswirtschaftlichen Fragestellungen und haben Bedarf an entsprechenden Expert:innen. Sei es, dass du die Strategien der Global Players mitgestalten willst, sei es, dass du in nationalen oder internationalen Organisationen die Welt ein bisschen besser machen möchtest, das Rüstzeug bekommst du von uns. Du kannst dich auch entscheiden, das Studierendenleben noch ein bisschen auszukosten und dich mit einem Masterstudium weiter zu spezialisieren.